

Donnerstag den 12. Februar 1863 unter der Direktion des Carl Johann Dfinsky
zum Vortheile der Lokalsängerin Eugenie Julin.

Zum ersten Male:

Die falsche Pepita,

oder:

Die Ballet-Enthusiasten.

Lokal-Posse mit Gesang und Tanz in zwei Abtheilungen, von Josef Böhm, nebst einem Vorspiele:

Ein Maskenball in Karlsbrunn.

Musik vom Kapellmeister Adolf Müller. (Regisseur der Vorstellung: Direktor Dfinsky.)

Personen:

| | | | |
|---|---------------------|---|-------------------------|
| Baronesse Rimburg, Besizerin des Curortes Karlsbrunn | — Frau Wagener | Eduard Lustig, Lohndiener | — — — — — Herr Ernst. |
| Herr v. Krapfelmeier, Privatier | — Direktor. | Melzer, / junge Beamte | — — — — — Herr Wagener. |
| Hermine, seine Mündel | — Frä. Fasemeier. | Trim, / | — — — — — Herr Fiala. |
| Adelgunde, seine frühere Wirthschafterin | — Frau Franzberger. | Trosslos, ein Schreiber | — — — — — Herr Becker. |
| Stampfhuber, ein Kapitalist | — Herr Buchhardt. | Jean, Bedienter | — — — — — Herr Helfert. |
| Adelheid, seine Mündel | — Fräulein Breier. | Badegäste und Nebenpersonen beim Triumphzuge Pepitas. | |
| Lisette, Stubenmädchen | — Eugenie Julin. | (Ort der Handlung: Bad Karlsbrunn.) | |

Zum Schluß der ersten Abtheilung:

„El Ole,“

spanischer National-Tanz im Costume à la Sennora Pepita de Oliva, getanzt von Eugenie Julin.

Zum Schluß großes komisches Tableau: „Pepita auf dem Triumph-
Wagen gezogen von den Ballet-Enthusiasten“

Aus besonderer Gefälligkeit für die Beneficiantinnen werden hiesige Kunstfreunde in den
Zwischen-Akten Vocal-Quartette vortragen.

Hochverehrte!

Von dem Wunsche befeelt, Ihnen einen vergnügten Abend zu verschaffen, nehme ich mir die Freiheit Sie zu
dieser meiner Einnahme einzuladen, und empfehle mich Ihrer gütigen Theilnahme. Dero ergebenste Eugenie Julin.

Die P. T. Abonnenten, welche Ihre Logen und Sperrsitze zu behalten wünschen, werden höflichst ersucht, Ihre Willensmeinung längstens bis Mittag
gefälligst kund zu geben.

Logen- und Sperritz-Billets sind in der Wohnung der Direktion, Berggasse Nr. 136 neben dem Theater — Vormittags
von 9 bis 12 Uhr — Nachmittags von 2 bis 5 Uhr gefälligst zu lösen.

Kasse-Eröffnung 6 Uhr — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.